

Nr.	Sachverhaltselement	Kläger-Vortrag	Beklagten-Vortrag	Beweismittel-Kläger	Beweismittel-Beklagter
1	Anmeldezeitpunkt Betreuungsplatz	Juli 2018	03.07.2018	-	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B 2)
2	Art der Anmeldung	Online-Portal "Little Bird"	Onlineplattform "Little Bird"	-	-
3	Betreuungsbedarf	Für Sohn Ben, geboren am 28.09.2017	Für Sohn Ben	-	-
4	Zielbetreuungsbeginn	September 2019	-	-	-
5	Reaktion auf fehlendes Angebot	Kontaktaufnahme mit Sachbearbeiter der Wohnortgemeinde am 26.02.2019	-	E-Mail vom 26.02.2019 (Anlage B 4)	E-Mail der Klägerin vom 26.02.2019 (Anlage B 4)
6	Antwort auf Sachbearbeiterkontakt	E-Mail blieb unbeantwortet	Bestritten, dass E-Mail unbeantwortet blieb; Markt Wendelstein befasste sich mit Schreiben vom 06.03.2019	E-Mail vom 26.02.2019 (Anlage B 4)	Schreiben vom 06.03.2019 (Anlage K1)
7	Mitteilung des Bürgermeisters	Rückmeldung Mitte Mai 2019 angekündigt	-	-	-
8	Tatsächliche Rückmeldung	Keine Rückmeldung erfolgt	-	-	-
9	Erneute Kontaktaufnahme Klägerin	E-Mail vom 26.05.2019	E-Mail vom 26.05.2019	E-Mail vom 26.05.2019 (Anlage B 5)	E-Mail vom 26.05.2019 (Anlage B 5)

10	Grund für erneute Kontaktaufnahme	Dringlichkeit des Nachweises eines Betreuungsplatzes	-	-	-
11	Beauftragung Rechtsanwalt	04.06.2019	-	-	-
12	Angebot Betreuungsplatz	05.06.2019	05.06.2019	-	Schreiben des Arbeitgebers vom 27.05.2019 (Anlage B 6)
13	Datum Betreuungsbeginn	01.12.2019	01.12.2019	-	-
14	Abstand von gerichtlicher Geltendmachung	Aufgrund des späten Betreuungsbeginns und der Vermutung, dass dieser nicht rechtzeitig Abhilfe schafft	-	-	-
15	Notwendigkeit der Eigenbetreuung	Klägerin muss Kind selbst betreuen	Bestritten, dass nur Klägerin Betreuung übernehmen muss; Vater hätte Urlaub/Elternzeit nehmen können	-	Schreiben vom 08.07.2019 (Anlage B 14)
16	Verschiebung der Rückkehr in den Beruf	Auf Januar 2020	-	-	-
17	Brutto-Monatsgehalt	3.075,91 Euro	-	Verdienstbescheinigungen von Juni 2017, Juli 2017 und November 2016 (Anlage K2)	-
18	Sonderzahlung	Jährlich im November	-	-	-
19	Entgangenes Einkommen (November)	6.002,48 Euro	-	-	-

20	Aufforderung zur Schadensanerkennung	21.06.2019	-	Schreiben des Unterzeichners vom 21.06.2019 (Anlage K3)	-
21	Ablehnung der Schadensanerkennung	-	12.07.2019	-	Schreiben des Beklagten vom 12.07.2019 (Anlage K4)
22	Außergerichtliche Rechtsanwaltskosten	958,19 Euro	-	Vorschussrechnung vom 29.08.2019 (Anlage K5)	-
23	Anspruchsgrundlage	§ 839 BGB i.V.m. Art. 34 GG	Art. 34 GG i.V.m. § 839 BGB	-	-
24	Amtspflichtverletzung	Bereitstellung eines Kitaplatzes	-	-	-
25	Rechtswidrigkeit der Pflichtverletzung	-	Ja, wegen Nichtbereitstellung des Kitaplatzes	-	-
26	Verschulden der Amtspflichtverletzung	-	Ja, fahrlässig	-	-
27	Schutzbereich der Amtspflicht	Erwerbsinteresse der Eltern	Schutzbereich der Amtspflicht umfasst Verdienstaufschaden	-	-
28	Entwicklung der Vermögenslage (Klägerin)	Rückkehr in den Beruf am 01.09.2019	Elternzeit endet 27.09.2019, Rückkehr am 28.09.2019	-	-
29	Verdienstaufschadenszeitraum	01.09.2019 bis 31.12.2019	Elternzeit endet 27.12.2019	-	-
30	Höhe des Verdienstaufschadens	15.230,21 Euro	Bestritten; Berechnung unklar; Sonderzahlung unklar; Lohnersatzleistungen unklar	-	-
31	Ausschluss nach § 839 Abs. 3 BGB	-	Ja, Unterlassung der Abwendung des Schadens durch Rechtsmittel (einstweiliger Rechtsschutz)	-	-

32	Mitverschulden der Klägerin	-	Ja, Verletzung der Schadensminderungspflicht; Ablehnung von Angeboten des Beklagten; keine Information an Arbeitgeber	-	Schreiben des Arbeitgebers vom 27.05.2019 (Anlage B 6)
33	Angebot der Tagesmutter	-	Angebot der Tagesmutter für Übergangszeit abgelehnt	-	Schreiben vom 17.07.2019 (Anlage B 17)
34	Kontaktaufnahme mit Beklagtem	-	Keine Kontaktaufnahme mit Beklagten als zuständigem Träger; kein gerichtlicher Eilrechtsschutz beantragt	-	-
35	Anzahl der Anmeldungen	Acht Anmeldungen bei verschiedenen Betreuungsstätten	Acht Anmeldungen	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B 2)	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B 2)
36	Deaktivierung einer Anmeldung	Deaktivierung für "Evang. Kindergarten" wegen fehlender Rückmeldung	Deaktivierung für "Evang. Kindergarten"	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B 2), Verlaufshistorie (Anlage B 3)	Übersicht der Vormerkungen Stand: 24.06.2019 (Anlage B 2), Verlaufshistorie (Anlage B 3)
37	Aussage zur Berufstätigkeit der Eltern	Beide Elternteile berufstätig	Bestritten, dass beide Elternteile Vollzeit berufstätig sind	E-Mail vom 26.05.2019 (Anlage B 5)	-
38	Aussage zur alternativen Betreuung	Keine alternative Familien-/ Fremdbetreuung zur Verfügung	Bestritten, dass keine alternative Familien-/ Fremdbetreuung zur Verfügung stand	E-Mail vom 26.05.2019 (Anlage B 5)	-

39	Fristsetzung Arbeitgeber	Verbindliche Zusage bis 05.06.2019 nötig	Keine verbindliche Zusage bis 05.06.2019 gefordert	E-Mail vom 26.05.2019 (Anlage B 5)	Schreiben des Arbeitgebers vom 27.05.2019 (Anlage B 6)
40	Reaktion auf Angebot des Beklagten	Ablehnung des Angebots	Angebot zur Lösungsfindung und Betreuungsalternativen	E-Mail vom 04.08.2019 (Anlage B 18)	Schreiben vom 17.07.2019 (Anlage B 17)
41	Anspruch auf Ersatz außergerichtlicher Rechtsverfolgungskosten	-	Bestritten	-	-
42	Darlegungs- und Beweislast für Eingruppierung TVÖD	Klägerin ist darlegungs- und beweisbelastet	-	-	-
43	Kürzung der Sonderzahlung	-	Ja, wegen Elternzeit im Folgejahr auf die Geburt des Kindes	-	-
44	Berücksichtigung von Lohnersatzleistungen	Verschwiegen	-	-	-
45	Einstweiliger Rechtsschutz	Nicht rechtzeitig Abhilfe schaffend	Zumutbar und möglich gewesen	-	Herr Marco Ha als Zeuge, zu laden über den Beklagten